

Zwischen Amoklagentraining und Laptop - Neue Ausrüstungen bei der Polizei

Donnerstag, 02. März 2017
10:00 – 15:30 Uhr

Bürgersaal
Düsseldorf Arcaden
Bachstr. 145
40217 Düsseldorf

Referenten

- **Friedhelm Hinzen, Referatsleiter Einsatzbewältigung im täglichen Dienst, MIK NRW**
- **Martin Münchhausen, Polizeidirektor Polizeitechnik, MIK NRW**
- **Roel Jacobs, Projektleiter "mobile werkplaats" Polizei der Niederlande**
- **Albert Springer, stellvertretender Bundesvorsitzender Nederlandse Politiebond**
- **Arnold Plickert, Landesvorsitzender der GdP NRW**
- **Heiko Müller, zuständiges Mitglied des Geschäftsführenden Landesvorstands**

Tagungsprogramm

- | | |
|-------------------|--|
| 10:00 Uhr | Begrüßung
<i>Arnold Plickert</i> |
| 10:15 Uhr | Eröffnung
<i>Heiko Müller</i> |
| 10:30 – 13:00 Uhr | Veränderungsprozesse durch Arbeitsverdichtung, Gefährdungspotentiale und neue Einsatztaktiken - Entwicklungsperspektiven im Wach- und Wechseldienst der Polizei in NRW
<i>Friedhelm Hinzen</i> |
| | Veränderungsprozesse im Wach- und Wechseldienst – notwendige Konsequenzen und Perspektiven für die Ausstattung und Ausrüstung
<i>Martin Münchhausen</i> |
| | Veränderter Arbeitsplatz – Erfahrungen der niederländischen Polizei mit dem Laptop im Streifenwagen
<i>Roel Jacobs und Albert Springer</i> |
| 13:45 – 15:15 Uhr | Workshops mit Beteiligung der Fachreferenten zu den Themen: <ul style="list-style-type: none">– Veränderte Einsatztechniken und Entwicklungsperspektiven im Wach- und Wechseldienst– Neue Ausstattung und Ausrüstung im Wach- und Wechseldienst– Neuer Arbeitsplatz - das Laptop im Streifenwagen– Die Perspektiven der GdP |
| 15:15 – 15:30 Uhr | Zusammenfassung und Abschluss
<i>Heiko Müller</i> |

